PRESSEMITTEILUNG
ULI SCKERL MdL
06.09.2014

GRÜNE: Stoppt das Morden der IS-Terroristen

Rund 40 Menschen nahmen an der Mahnwache und Solidaritätskundgebung für die verfolgten Angehörigen religiöser und ethnischer Minderheiten im Nordirak und Syrien am 5.9.2014 in der Weinheimer Fußgängerzone teil. Grüne und GAL wiesen damit auf die dringende Notwendigkeit der Unterstützung der Flüchtlinge und der kurdischen Widerstandskämpfer hin. In seiner Ansprache machte der Landtagsabgeordnete Uli Sckerl das immense Leid für Tausende Menschen deutlich, die Angehörige und Freunde verlieren, wegen ihrer Religion oder Herkunft bedrängt und bekämpft werden und aus ihren Städten und Gemeinden fliehen müssen. „Es ist bitter, im Jahr des 100 Jährigen Gedenkens an den Ausbruch des Ersten Weltkrieges und im 75. Jahr seit Ausbruch des Zweiten Weltkrieges eine derartige humanitäre Katastrophe erleben zu müssen. Wir setzen hier und heute ein Zeichen für Humanität und Menschenrechte, für eine Welt des friedlichen Zusammenlebens unter den Völkern und Religionen. Wir verurteilen die Verbrechen gegen die Menschlichkeit auf das Schärfste und rufen zur Achtung der Menschenrechte in der Welt auf!“, sagte Sckerl weiter.